

Studien- & Leistungsplan

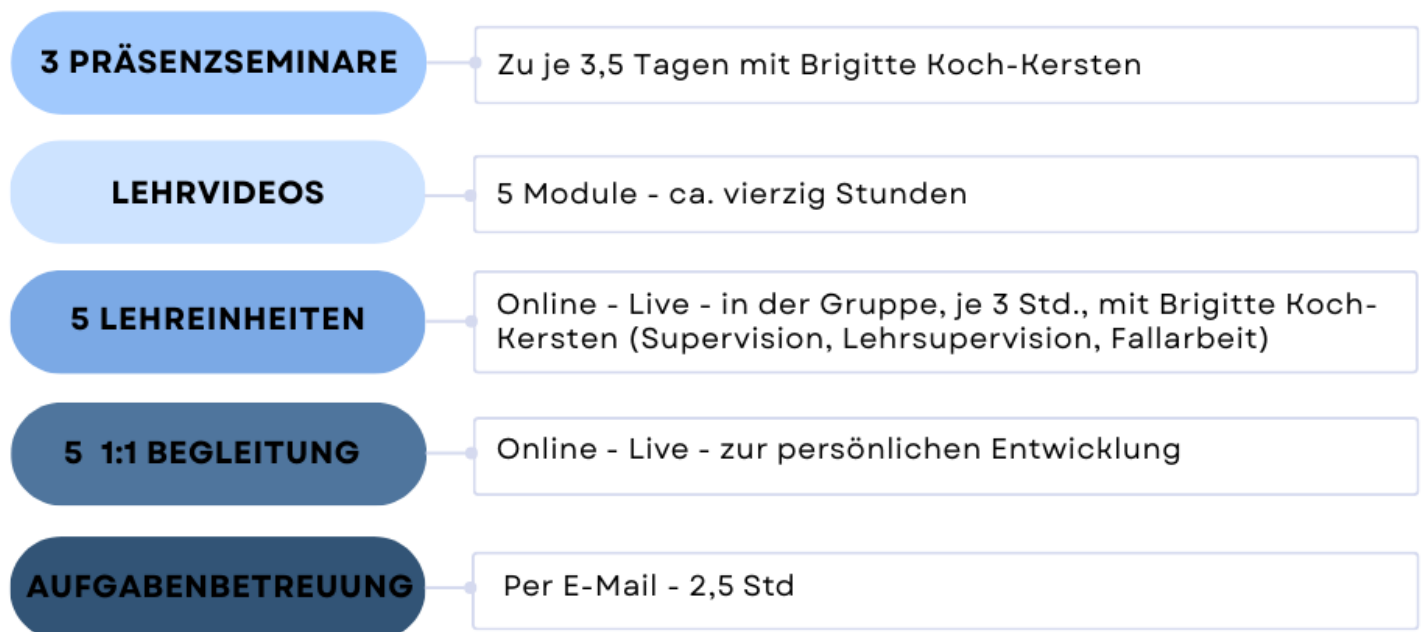
Ausbildung in traumasensibler Supervision und Führungskompetenz

Ein Modul besteht aus mehreren Lektionen.

Lektionen beinhalten Aufgabenstellungen, Texte, Übungen und Lehrvideos

Seminarzeiten für Präsenzseminare:

Mittwoch - Samstag. Davon Mittwoch bis Freitag, 10-18 Uhr & Samstag 10-13 Uhr



EIGENLEISTUNG

SUPERVISOREN*INNEN

- Mind. 25 Std. durchgeführte Lernsupervision (davon mind. 10 Einzel-, 5 Team-, und 5 Einzel-, Team oder Gruppensupervisionen)
- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Supervisionsprozess (Einzel oder Teamsupervision)

FÜHRUNGSKRÄFTE

- 8 durchgeführte Teamsitzungen oder Gruppentreffen, in denen die Inhalte und Methoden der Ausbildung zur Anwendung kamen
- 5 Einzel-Personalgespräche / Gruppenteilnehmer*innen-Gespräche
- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Personalentwicklungs- oder Gruppenprozessprozess von mind. 5 Treffen (mit einer Einzelperson, Team oder Gruppe)

MODULÜBERSICHT

Modul 1 Supervision, Führung und Erstrangigkeit • Supervision Basics • Führungskompetenz Basics • Was ist traumasensible Supervision • Was ist traumasensible Führung • Was ist Erstrangigkeit • Aufbau einer selbstständigen Tätigkeit	Das war wichtig für mich:
Modul 2 Gruppenleitung und Teamsupervision • Einzelsupervision / Einzelbegleitungen • Team als family-group • Team und Gruppensupervision – Team und Gruppenleitung • Gesunde und disfunktionale Strukturen in Organisationen • Reinszenierung des Traumamillieus in Gruppen und Teams • Wertschätzendes Grenzen setzen • Das Organigramm	Das war wichtig für mich:

Modul 3 Kollegiale Methoden • Kollegiale Methoden in der Supervision • Kollegiale Methoden Führung • Balintgruppenarbeit • Kollegiale Unterstützung in der Triade • Reflekting Team	Das war wichtig für mich:
Modul 4 Genogrammarbeit • Genogrammarbeit für Führungskräfte • Genogrammarbeit für Supervisoren*innen • Fallsupervision • Bereitschaftsklä rung • Was können Mitarbeiter*innen und Gruppenteilnehmer*innen tun bei Unzufriedenheit mit Vorgesetzten und Gruppenleitungen	Das war wichtig für mich:
Modul 5 Mobbing, Bossing, Staffing • Was ist Mobbing, Bossing, Staffing • In Würde erstrahlen	Das war wichtig für mich:

3 PRÄSENZSEMINARE

Nachweis & Übersicht

Präsenzseminare	Inhalt	Unterschrift Seminarleitung
1) 25.-28.03.2026	Basiskompetenz Erstrangigkeit als Supervisor*in	
2) 26.-29.08.26	Traumasensible Supervision: Mut zur Tiefe – Respekt vor Grenzen	
3) 10.-13.02.27	Authentisches Marketing: Wertbewusst begrenzt sein – Liebevoll dumm sein dürfen – Der Mut sich zu zeigen	

5 LEHREINHEITEN

Reflexion und Supervision, Lehrsupervision, Fallarbeit zu den während der Ausbildung stattfindenden Supervisions- und Personalentwicklungsprozessen

1.	Das war wichtig für mich:
2.	Das war wichtig für mich:
3.	Das war wichtig für mich:

4.	Das war wichtig für mich:
5.	Das war wichtig für mich:

3 1:1 BEGLEITUNG

Je 1 Std. online-Begleitung zur persönlichen Entwicklung als Supervisor*in (Rolle, Ängste, Grenzen, Fähigkeiten) Mit Mitarbeitern*innen

3x1 Std.

Termin 1	Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:
Termin 2	Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:

Termin 3	Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:
-------------------	--

AUFGABENBETREUUNG

2,5 Std. Aufgabenbetreuung per E-Mail

Ich bestätige, dass ich die im Kurs gestellten Aufgaben erfüllt, per E-Mail an Mitarbeiter*innen geschickt und mit dem/ der Mitarbeiter*in besprochen habe:

Unterschrift:
